

Gratulation den Altersjubilaren

Fries Wolfram Hans J.
Hauning 45
70 Jahre am 2.3.

Gruber Franz
Sonnbichl 8
75 Jahre am 2.3.

Steinbacher Eva
Unterhauning 2
72 Jahre am 2.3.

Lenz Anneliese
Reit 14
75 Jahre am 3.3.

Wurzer Katharina
Wies 5
75 Jahre am 3.3.

Steinbacher Hermann
Lechnersiedlung 3
81 Jahre am 3.3.

Graber Josef
Unterhauning 20
84 Jahre am 3.3.

Gfäller Edith
Unterhauning 53
86 Jahre am 4.3.

Treichl Matthias
Sonnbichl 23
74 Jahre am 4.3.

Treichl Paula
Achleitberg 11
74 Jahre am 5.3.

Kranz Heinrich
Dorf 117
78 Jahre am 6.3.

Niederacher Maria
Bromberg 2
75 Jahre am 6.3.

Weiss Elisabeth
Am Steinerbach 13
88 Jahre am 8.3.

Niederacher Johann
Berg 1
82 Jahre am 9.3.

Höger Katharina
Stockach 37
70 Jahre am 15.3.

Zott Simon
Wies 45
92 Jahre am 17.3.

Hussl Maria
Wies 33/3
73 Jahre am 17.3.



März 2014

Söller akzente

Informationen aus Pfarre, Gemeinde und Vereinen



Im Rahmen des dritten und abschließenden Bewerbes vom 34. Söller Raika-Cup wurden am 8. Februar auch die Vereinsmeister Kinder und Schüler des Schiclub Söll ermittelt. Strahlender Sonnenschein und eine hervorragende Piste boten den passenden Rahmen für diese Meisterschaft. In der Kinderklasse konnte sich auch in diesem Jahr die Vorjahresmeisterin Selina Peer wieder klar durchsetzen. Bei den Burschen gewann Bastian Rathgeber. Aber auch bei den Schülern konnten sich mit Julia Ritzer und Leonardo van Adrichem zwei junge Wettkämpfer zum ersten Mal den Titel des Vereinsmeisters holen. Ende März wird dann die beliebte Söller Rennserie mit der gemeinsamen Endpreisverteilung beendet. Bild: Die neuen Vereinsmeister Kinder und Schüler, von links Leonardo van Adrichem, Selina Peer, Bastian Rathgeber und Julia Ritzer flankiert von Geschäftsleiter Richard Perterer von der Raiffeisenbank Söll und Obmann Albert Koller. Foto (3) ©wsv_mh



Spannende Vereinsmeisterschaft

Am Sonntag, dem 16. Februar 2014 gaben sich die Mitglieder des WSV das traditionelle Stelldichein zur Vereinsmeisterschaft in Hochsöll. Theresa Peer und Sebastian Obwaller überzeugten mit Bravour und holten sich wie im Vorjahr die begehrten Meistertitel. Lesen Sie Näheres auf Seite 9 u. 13.

TAUFTERMINE

Samstag	01. März	14.00
Samstag	29. März	14.00
Osternacht	19. April	21.00
Sonntag	27. April	11.00
Samstag	17. Mai	14.00
Pfingstmontag	09. Juni	11.00
Sonntag	22. Juni	11.00



Aschermittwoch - 05. März

07.45 **WOGO** für **HS** mit
Aschenkreuzauflegung

09.00 **WOGO** für **VS** mit
Aschenkreuzauflegung

19.00 **Abendmesse** mit
Aschenkreuzauflegung

Freitag - 07. März • 20 Uhr
Ökumenischer Weltgebets-
tag der Frauen in Ellmau

Frauen aus Ägypten haben die Liturgie vorbereitet, das KBW Ellmau lädt alle herzlich zur Feier ins Pfarrheim ein.

Freitag - 14. März 2014
ab 11.00 Uhr im Pfarrzentrum

Fastensuppenessen

organisiert von der kfB

Betriebe, Familien, Einzelne -alle sind herzlich eingeladen zum Suppenessen und eine entsprechende Fastenspende zu geben.

Sonntag - 16. März 2014

Ewige Anbetung

Wegen des Sonntagsgottesdienstes und der immer geringer werdenden Beteiligung werden 3 Anbetungsstunden angeboten ohne Ortseinteilung: von 11 - 12 u. von 16 - 18 Uhr.

Kreuzwegandachten

ab 14. März jeden Freitag um 15 Uhr in der Kirche und am 11. April um 19 Uhr zur Lengauer Kapelle

Eheseminar

17., 24. und 31. März 2014
jeweils um 20 Uhr im PZ

Mittwoch - 19. März 2014

Josefitag

10.00 Uhr Festgottesdienst

Liebe Pfarrgemeinde!

Bei der Priesterwoche in Freising hat mich der Generalvikar und zugleich Personalvertreter der Erzdiözese Salzburg wissen lassen, dass die Pfarre Ellmau mit Pfr. Pritz unverändert bleibt und mein gewünschter Nachfolger in Söll später für einen größeren Pfarrverband vorgesehen ist.

Somit ist noch gänzlich offen, wer nach Söll kommt.

Vertreter vom PGR Söll und Scheffau werden mit dem Generalvikar ein Gespräch führen, um die Anliegen dieser Pfarren vorzubringen.

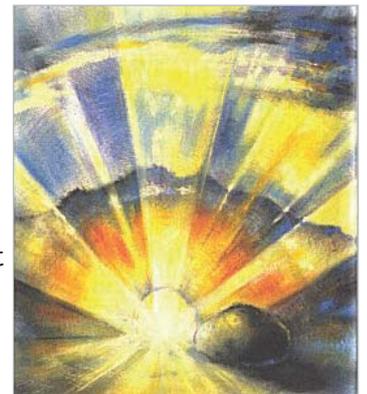
Für uns in Pension gehende haben wir nach längerem Suchen seit Jahresbeginn eine Bleibe gefunden in einem frei gewordenen Haus in Itter.

Wir werden uns also immer wieder begegnen.

Bis dahin aber werden wir all unsere Kräfte verwenden für ein gutes Pfarrleben. Der März bietet ja wieder viele Angebote, wie man unten lesen kann.

Keine traurige, aber eine nach innen führende Fastenzeit wünschen

Pfarrer Josef Goßner, Pastoralassistentin Anni Laireiter,
PGR-Obfrau Lisl Pals und Sekretärin Anna Maria Koller.



Mehr auf unserer Homepage
www.kirchen.net/pfarre-soell

“Geteilte Freude ist
doppelte Freude!“

Im Februar durfte ich die Vollendung meines 60. Lebensjahres begehen. Viele Leute aus der Pfarre und Freunde haben diese Freude mit mir geteilt und sie mit einer Spende für Patenkinder in Kairo bekundet. Schon seit 30 Jahren haben wir Verbindung mit den Müllmännern in Kairo durch „Mutter Emmanuelle“ und ihre Nachfolgerin Sr. Sara.

Manche Familien können sich den Schulbesuch ihrer Kinder nicht leisten. Ohne Bildung können sie keinen Beruf erlernen und bleiben im Elend der Müllhalden. Eine Schulpatenschaft pro Kind und Jahr beträgt 170,- Euro. Ich freue mich sehr, dass mit euren „Geburtstagsgaben“ 11 Kindern ein Schuljahr bezahlt werden kann.

Allen SpenderInnen ein aufrichtiges „Vergelts Gott!“

e.h. Anni Laireiter

Exerzitien im Alltag
„Bei dir, Gott, ist die
Quelle des Lebens“

Gott, als die Quelle meines Lebens entdecken, zu ihr/ihm gehen, daraus schöpfen und mit IHM durchs Leben gehen, das möchten wir in den 5 Wochen der Fastenzeit einüben.

Dazu braucht man eine tägliche, selbst gewählte Zeit der Stille (ca. 1/2 Stunde).

Jede Woche gibt es ein gemeinsames Treffen der TeilnehmerInnen, an dem es eine Einführung in die kommende Woche und die Unterlagen dafür gibt.

Treffen am: Mo. 10.3., Di. 18.3. Di. 25.3., Di. 1.4. und Di. 8.4. jeweils um 20 Uhr im PZ.

Begleitung

Past.ass. Anni Laireiter

**Anmeldung bis 5. März
im Pfarramt Tel. 5308**

Heilsames
Fasten

Auf Wunsch wird dieses Jahr auch eine gemeinsame Woche „heilsames Fasten“ mit Fastenbegleiterin Annemarie Laiminger aus Brixen angeboten.

1. Treffen: 21. März, dann 23., 25., u. 28., jeweils um 20 Uhr im PZ
Anmeldung bis 18. März im Pfarrbüro, Tel. 5308

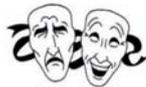


Das närrische Treiben hatte in Söll noch große Tradition, als das Fräulein Hilda Jung und Alt beim Maschgara-Umzug anführte

TERMINE:

Freitag - 28. Febr.2014
und
Samstag -1. März 2014

im POSTWIRTSSAAL
Beginn jeweils 20.00 Uhr



D'Söllner Theaterleit spielen auf

Zum Faschingsrausklang

Sketches am laufenden Band



Es wirken mit:
Anni Auer
Marianne Hechl
Peter Heiß
Lucas Haselsberger
Markus Kogler
Simone Kogler
Gottfried Hörl
Karl Lettenbichler
Monika Lettenbichler
Martin Reiter
Anni Werlberger
Maske: Hanni Lechner

Eintritt: € 4,99



Strasser Matthias
Am Steinerbach 12
84 Jahre am 18.3.

Gruber Josef
Sonnbichl 7
81 Jahre am 19.3.

Eisenmann Johann
Hauning 64
71 Jahre am 21.3.

Feyersinger Stefan
Dorfbichl 33
74 Jahre am 23.3.

Eisenmann Johann
Sonnbichl 22
79 Jahre am 24.3.

Greil Josef
Pirchmoos 26
75 Jahre am 25.3.

Bindhammer Irene
Dorf 106
76 Jahre am 26.03.

Laihartinger Georg
Pirchmoos 49
73 Jahre am 26.3.

Gruber Ilse
Sonnbichl 8
71 Jahre am 26.3.

Widauer Johann
Bocking 15
79 Jahre am 27.3.

Schnellrieder Lieselotte
Sonnbichl 37
77 Jahre am 28.3.

Lindemann Bernd Dieter
Dorf 139
75 Jahre am 30.3.

Hörl Georg
Salvenberg 4
72 Jahre am 30.3.

Gruber Christine
Wies 55/1
70 Jahre am 31.3.

Gfäller Josef
Unterhauning 53
90 Jahre am 31.3.

Bichler Anna
Gänsleit 50
81 Jahre am 31.3.



Nachbesetzung einer Mietwohnung ab 01.05.2014

KUNDMACHUNG Es wird hiermit kundgemacht, dass folgende Wohnung in 6306 Söll, Dorfbichl 31, neu vergeben wird:

**Top 3
mit
Garage 3**

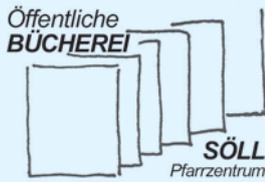
- Wohnnutzfläche 70,69 m²;
- bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Flur, Abstellraum, Bad, WC, Loggia;
- Miete inklusive Akontierung der Betriebs- und Heizkosten € 539,09 pro Monat;
- Garage 3 um € 21,80 pro Monat.

Bewerbungen um die Miete der Wohnung sind möglichst bald, spätestens aber bis Freitag, 21. März 2014, an das Gemeindeamt Söll zu richten.

Nähere Auskünfte werden im Gemeindeamt erteilt.
Der Bürgermeister: Bgm. ÖR Johann Eisenmann e.h.

1-Zimmer-Appartement
in zentraler Lage
zu vermieten.

Tel. 0676 9737092



Tel. **05333-5308-14**
www.soell.bvoe.at
 E-Mail: soell@bibliotheken.at

Neu bei uns:

Für Kinder die ersten Bände aus der Serie „Nele“ und

für Jugendliche die **Kane-Chroniken** von Rick Riordan.

Auch **für Erwachsene** bieten wir eine **Auswahl aus den aktuellen Neuerscheinungen**.

ÖFFNUNGSZEITEN

Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr
 Samstag 18.00 - 18.50 Uhr
 Sonntag 11.00 - 12.00 Uhr

"Alltagsgeschichten" mit Mesnerin Kathi Wurzer



foto sepp mittlerer

Mit heiter bis besinnlichen G'schichtl'n und Reimen wusste Katharina Wurzer eine stattliche Zuhörerschaft zu begeistern.

Am Dienstag, 21. Jänner 2014, konnte Maria Birbamer als Bildungswerkleiterin sehr viele Interessierte im Pfarrzentrum begrüßen, die unsere Mesnerin Kathi Wurzer einmal ganz anders erleben wollten, nämlich

als Geschichten-Erzählerin. Und es wurde ein ganz unterhaltsamer Abend, an dem Kathi Erlebnisse aus ihrer Kindheit erzählte, an Entwicklungen im Dorf erinnerte und dazu auch leise Kritik anbrachte, lustige

und ernste Themen ansprach. Berührend erzählte sie, wie sie als kleines Mädchen am Hl. Abend von einem fremden Soldaten eine Puppe bekam, und was sie in Landeck erlebte, als sie zum Schulbesuch dort beim Onkel wohnte. Auch zum aktuellen Thema "Entente florale" hat sie sich ihre Gedanken gemacht. Zum Abschluss beschrieb sie die im Volksmund verwendeten Namen für den Tod: den "Bärnstatter" (nimmt Bezug auf ein Bild an der Bärnstattkapelle in Scheffau), den "Sensenmann", den "Boandlkramer" und den "Gevatter Tod". Mit dem Spruch vom Sölller Ostergrab "Tod - ich bin dein Tod" brachte sie dann zum Ausdruck, dass Christus mit seiner Auferstehung den Tod überwunden hat und uns die Hoffnung auf die Auferstehung schenkte. Der Abend wurde zu einer gelungenen Premiere für Kathi Wurzer als Erzählerin. ©sm

Diashow von Nicol Zott und Gerhard Buchgraber

CUBA LIBRE

Auf dem Fahrrad durch Kuba



Veranstalter: Kultur in Söll / Erwachsenenschule Söll
 Freiwillige Spenden



Zigarren, Oldtimer, Zuckerrohrschnaps, Salsa und Traumstrände - Fidel Castros sozialistische Karibikinsel lockt mit Superlativen.

Doch nicht nur die typischen Klischees sondern vor allem das große Herz der Menschen hat uns in seinen Bann gezogen und diese Etappe unserer dreijährigen Fahrradtour von Alaska nach Feuerland zu einem Höhepunkt gemacht.

Lassen Sie sich auf eine Zeitreise in die Vergangenheit entführen!

Fr, 4. April
19:30
Postwirt Söll
 Eintritt: freiwillige Spenden



Zum Vormerken: Freitag - 4. April
Kultur in Söll + Erwachsenenschule
 laden ein



Per Drahtesel über die Zuckerinsel "Cuba Libre" - Reise-Diashow in Söll

Mit dem Rad reist man anders: Diese Erfahrungen haben Nicol Zott (aus Söll in Tirol) und Gerhard Buchgraber (ursprünglich aus der Steiermark) gemacht - und zwar auf äußerst intensive Weise: Rund 30.000 Fahrradkilometer haben sie auf ihrer dreijährigen Reise von Alaska bis Feuerland (2005 bis 2008) zurückgelegt.

Ein Höhepunkt dieser ausgedehnten Radtour war die Durchquerung von Kuba. Neben den Zuckerinsel-Klischees (Zigarren, Oldtimer, Zuckerrohr-

schnaps, Salsa und Traumstrände) haben sie auf Castros sozialistischem Karibikstaat vor allem liebenswerte Menschen kennengelernt. Durch die besondere Reiseart per Fahrrad gewannen sie Erfahrungen und Einblicke, die Pauschaltouristen kaum sammeln können.

Bei einer Diashow unter dem Motto "Cuba Libre" berichten die beiden Volksschullehrer davon - am Freitag, dem 4. April 2014 um 19:30 im Postwirt in Söll.
 Eintritt: freiwillige Spenden.



Zu den prestige-trächtigen Veranstaltungen zählt alljährlich die Dorfmeisterschaft im Eisschießen, bei der sich die Söller Vereine das obligate Stelldichein für eine höchst sportive Auseinandersetzung geben.

Am Samstag, dem 1. Februar, war auf der "Eis-Arena" am Moorsee die 29. Auflage angesagt gewesen. Bei kaiserlichem Wetter und hervorragenden Bahnqualitäten liefen 26 Mannschaften ein und gleich einmal zu geselliger Höchstform auf.

Unter bravourös gemeisterter Regie des EV Söll wurden zunächst in drei Gruppen die Favoriten dieser Dorfmeister-

- 1 BMK Söll Team I.....14
- 2 Kameradschaftsbd.II.....12
- 3 PS Giganten.....12
- 4 Qintett Land Tirol.....10
- 5 Bergwacht.....8
- 6 Stammtisch Moorsee.....6
- 7 Fussballclub Söll.....6
- 8 Landjugend Team II.....2
- 9 Landjugend Team V.....2

Überlegener Sieg für die BMK Söll bei Dorfmeisterschaft im Eisschießen



Das Team I der BMK Söll (mit Sebastian Neureiter, Michael Eisenmann, Günther Abart u. Jakob Strasser) holte sich den Titel des Dorfmeisters 2014, das Gams-Team wurde Zweiter, Platz 3 ging an den Bienenzuchtverein Söll.

schaft ermittelt. Die Gruppensieger lieferten sich dann im Finale einen mehr als heißen Schlagabtausch, bei dem das Team I der BMK Söll dem Rest des Teilnehmerfeldes

- 1 Gams.....12
- 2 BMK Söll II12
- 3 Frw. Feuerwehr Söll8
- 4 Obst- & Gartenbau.....8
- 5 Bella Vita8
- 6 Kameradschaftsb.....4
- 7 FC Söll II4
- 8 Landjugend I 0

gehörig den Marsch blies. Den krönenden Abschluss bildete dann die Preisverteilung, wo auf Sieger wie auf Nachgereichte kräftig und anhaltend geprostet wurde.

- 1 Bienenzuchtverein14
- 2 Landjugend III10
- 3 Frw. Feuerwehr Söll10
- 4 Hasenjäger.....10
- 5 BMK Söll III.....8
- 6 Kirchenchor7
- 7 Stammtisch Moorsee I....5
- 8 Hauninger Eisbär'n.....4
- 9 Stammt. Oberstegen.....4

Schnapsbrennen ist mehr als nur Obstverwertung- Leidenschaft, Lebenseinstellung, ja sogar ein finanzielles Standbein.

Wir sind mit Söll ab 2014 Teil der Tiroler Schnapsroute -

dank der Zusammenarbeit mit dem Oberkollerhof.

Gerne würden wir als TVB den Gästen mehr zum Thema Schnapsbrennen zeigen und erzählen. Laut meinen Recherchen haben wir in Söll 20-25 Höfe mit dem großen theresianischen Brennrecht.

Eventuell können sich die Höfe bei mir bitte melden, sodass wir in den Vorträgen auch die richtigen Daten verwenden können und die Gesamtheit aller Großbrennrechte richtig erwähnen - auch wenn das Brennrecht nicht mehr aktiv benutzt wird.



Wie gesagt geht es uns um die Vollständigkeit der Söller Schnapsgeschichte und wir bitten um Hilfestellung und Unterstützung. Auch auf unserer Website werden wir in Zukunft dieses Thema präsentieren,

Vielen Dank für Eure Rückmeldung !

Mag. Gabriel Eder
Tel. 050509-210, soell@wilderkaiser.info

BÜRGERSERVICE



Notariatstag

im Gemeindeamt

12. März 2014

von 17:00 bis 18:00 Uhr

Dr. Heinz Neuschmid

Öffentl. Notar in Wörgl

Juristische Beratung im Bereich des Erb-, Grundbuchs- und Vertragsrechtes.

Impressum

Söller Akzente



Redaktion/Satz/Layout
Dorfchronik Söll

© Jakob Zott Hauning 7

Druckkosten/Porto/Versand:
Gemeinde Söll

Druck 2000 Prokop GmbH
Wörgl, Tel. 05332/ 70000-0

Kontaktadresse: 05333/5926
E-mail: j.zott@tsn.at

Redaktionsschluss
12. März 2014



Wir suchen eine engagierte **Verkäuferin** für unser **Trachtengeschäft** ganztags, zum sofortigen Eintritt!

Fa. Trenkwald
Trachtengeschäft
Blaiken 77
6351 Scheffau

Tel. 05358/43 183
oder
0664/11 37 130

Ärztlicher Notdienst März 2014

01./02. März 2014
Dr. Muigg Markus
Tel. 05358 - 4066

08./09. März 2014
Dr. Lechner Hans-Jörg
Tel. 05358 - 8618

15./16. März 2014
Dr. Kuen Othmar
Tel. 05358 - 2228

22./23. März 2014
Dr. Steinwender Lorenz
Tel. 05358 - 5738

29./30. März 2014
MR Dr. Auer Klaus
Tel. 05333 - 5205

Notordination

10.00 - 12.00 Uhr
17.00 - 18.00 Uhr



**Apotheken-
Bereitschaftsdienst**
März 2014

Seit Montag - 24. Februar 2014
Sonnwend-Apotheke, Ellmau

ab Montag - 3. März 2014
Salven-Apotheke, Söll

ab Montag - 10. März 2014
Sonnwend-Apotheke, Ellmau

ab Montag - 17. März 2014
Salven-Apotheke, Söll

ab Freitag - 21. März 2014
Sonnwend-Apotheke, Ellmau

ab Freitag - 28. März bis 3. April
Salven-Apotheke, Söll

Alle Angaben ohne Gewähr.

ÖFFNUNGSZEITEN

MO - FR 8.30 - 12.30 und
15.00 - 19.00 Uhr
SA 8.00 - 12.00 Uhr

Redaktionsschluss
für die April_Ausgabe
12. März 2014

Herzlichen Glückwunsch zum 90. Geburtstag



Mit obligattem Erinnerungsfoto wird der Gratulationsbesuch von Pfr. Josef Goßner, Bgm. Hans Eisenmann sowie Franz Embacher vom Seniorenbund im "Schösserhof" verewigt.

Im Kreise seiner großen Familie feierte Christian Strasser am 31. Jänner seinen 90. Geburtstag, zu dem sich als prominente Gratulanten Pfarrer wie Bürgermeister eingestellt haben.

Bei gemütlicher Kaffeerunde erwies sich der in bewundernswürdiger Frische und Gesundheit befindliche Altbauer als unterhaltsamer Erzähler über vergangene Zeiten, über Gott u. die Welt sowie über die Beweggründe, seinen geschnitzten Kunstwerken einen signifikanten Namen zu geben. Auch seine Leidenschaft für das Schreiben von Alltagsgeschichten, von seiner Liebe zur Bienenzucht uvm. waren Thema des geselligen Beisammenseins anlässlich seines 90zgers.

Gratulation zum 85. Geburtstag



Im Kreise von Verwandtschaft und Bekannten hat es für prominente Gratulanten und Vertreter des Seniorenbundes viele Geschichten aus dem arbeitsreichen Leben der "Holzer-Kathl" zu erfahren gegeben. Dankbar genießt sie nun ihren wohlverdienten Lebensabend.

Am 21. Jänner konnte Katharina Holzer den 85. Geburtstag begehen, zu dem Pfarrer Josef Goßner und Bgm. Johann Eisenmann ihre Aufwartung machten und sich bei gemütlichem Hoangart von dem stillen Glück der Altersjubilärlarin überzeugen ließen.

Als am Rueppenhof aufgewachsenes Bauernkind hat sie das Arbeiten und Zupacken gut gebrauchen können, als sie um 1962 mit ihrem Mann Hans das bescheidene Anwesen von Sonnleiten zu einem zeitgemäßem Bauernhof ausgebaut hat.

Mit den Jahren hat sich zwar die eine oder andere gesundheitliche Bürde eingestellt, aber ein paar Ausflüge mit dem Seniorenbund gehen sich schon mal aus.

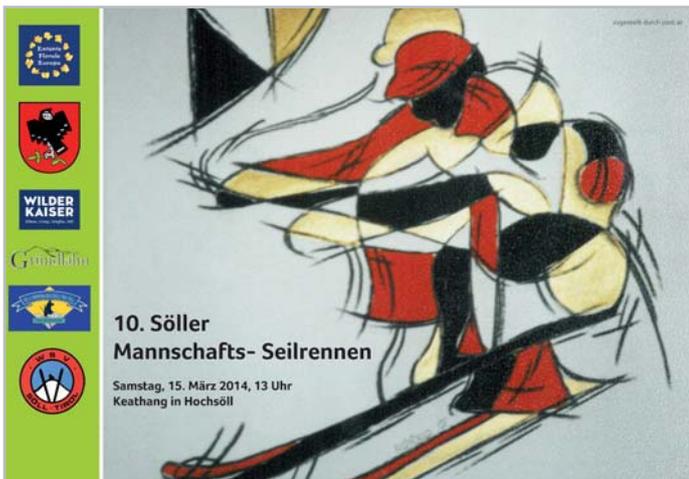


Margit Koller / 0699-88784578 / Gänslleit 55 / 6306 Söll

Fit durch das Jahr 2014

Termin	Übungseinheit	Beginn	Ort
Montag, 19.00 – 20.00 Uhr	Fit Aerobic & Bodytoning mit Christine	13.01.14	Turnhalle Hauptschule Söll
Montag, 19.30 – 20.30 Uhr	Wirbelsäulengymnastik mit Annemarie	13.01.14	Gymnastikraum Hauptschule Söll
Mittwoch, 19.00 – 20.00 Uhr	Power-Workout mit Martina	08.01.14	Turnhalle Hauptschule Söll
Donnerstag, 19.00 – 20.00 Uhr	Qi Gong mit Margareth	09.01.14	Gymnastikraum Hauptschule Söll

Kosten: Mitgliedsbeitrag Euro 25,- für Saison 2014 (Einzahlung mit Erlagschein)
10er-Block Euro 20,- für Mitglieder 10er-Block für Nicht-Mitglieder Euro 40,-



GEDÄCHTNISRENNEN IN MEMORIAM TED KAUFMANN



Start	Samstag, 15. März 2014 • 13.00 Uhr
Startnummernausgabe	von 11.30 bis 12.30 Uhr vor der Gröndlalm
Klasseneinteilung	Mannschaftsklasse (Gemischte Gruppe) Schülerklasse ab Jahrgang 2002-1999 (Helmpflicht für Schüler) Männergruppe (3 Sekunden Handicap) Teams zu jeweils 3 SkifahrerInnen
Nenngeld	€ 15,-/Person
Anmeldung	Schriftlich mit Teamnamen und Geburtsdatum der Teilnehmer an: Tourismusverband Wilder Kaiser Infobüro Söll T: +43 (0) 50509 210 F: +43 (0) 50509 290 soell@wilderkaiser.info
Anmeldeschluss	13. März 2014 Aus organisatorischen Gründen bitten wir um baldige Anmeldung.

Mitbringen	Jede Gruppe (3 SkifahrerInnen) benötigt einen Mannschaftsnamen. Unbedingt mitzubringen: pro Team ein Seil von mindestens 10 Metern Länge und 10 mm Stärke; ein Brustgurt für den ersten Fahrer.
Livemusik & DJ	11.30 Uhr DJ Sounds 14.00 Uhr Cumulus Nimbus 15.30 Uhr Hangman's Rest 16.30 Uhr Insanity Sauce
Preisverteilung	Gröndlalm ca. 14.45 Uhr Tagesschnellstes Team erhält einen Wanderpreis, große Tombola. Überraschungspreis für die goldene Mitte.
Vergünstigte Rennläuferkarte	an der Liftkassa erhältlich
Gondelbetrieb	Liftbetrieb bis 17.30 - dann wieder ab 18.30 Uhr bzw. nach Angaben vor Ort. Für alle Schlachtenbummler ohne Ski kostenlose Liftbenützung nach Hochsöll und zurück. Karte trotzdem an der Kassa abholen!
After Party	ab 20.00 Uhr im Salvenstadl

Z'SAMMKEMMA UND HELF'N

Alle Spenden und Gelder der Veranstaltung werden für den Söller Familienfonds gesammelt und somit kann über den kurzen Weg in Not geratenen Familien anonym geholfen werden !

Ein herzliches Dankeschön an unsere Sponsoren, Vereine und allen Unterstützern !

Ausrichter und Partner:
WSV SÖLL, GEMEINDE SÖLL & INFORMATIONSBÜRO SÖLL

Ehrenschutz

Johann Eisenmann, Bürgermeister
Oswald Mayr, Kapellmeister
Karin Ager, Hotel AlpenSchlössl



ladet ein zur
Märzwanderung

Am 13. März 2014 laden wir euch ein zu einer

- **Wanderung zum HITSCHERHOF** .

Treffpunkt: Busparkplatz hinter der Whiskymühle um 13.00 Uhr
Die Wanderung führt uns zum Mini-Golf weiter über den Koller-Rundgang zum HITSCHERHOF, wo wir eine kleine Rast einlegen, bevor wir uns wieder auf den Rückweg machen.

Anmeldung bis 11.03.2014 unter Tel. 0664/1621776

Auf eine rege Teilnahme freut sich der Vorstand mit Obmann Sebastian Steinbacher

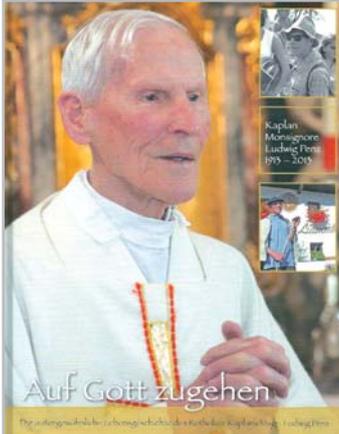
Nach dem Winter ist vor dem Sommer!

Nutzen Sie die Zwischensaison für ein Gespräch und informieren Sie sich über unsere Wlan-Lösungen für Hotels, Pensionen oder Appartements.

TKI-Systeme
Reinold Krüpper
Sonnbichl 5a
6306 Söll

Internet für Ihren Gast

Tel.: 05333 433-31
Mobil: 0676 5844436
www.tki-systeme.at
info@tki-systeme.at



Jubiläumsbuch und Gottesdienst für Kaplan Ludwig Penz

ROTHOLZ. Am 11. März 2014 jährt sich zum ersten Mal der Todestag des legendären Kaplans Monsignore Ludwig Penz. Die Jahrtags-Gottesdienste finden am Sonntag, 9. März, um 19 Uhr in der Schulkirche der LLA Rotholz bzw. am Mittwoch, 12. März, um 15 Uhr in der Pfarrkirche St. Notburga in Eben am Achensee statt. (hn)

Der Absolventenverein der LLA Rotholz hat Ende des Vorjahres ein Jubiläumsbuch mit 288 Seiten herausgegeben. Der erste Teil beinhaltet die Lebensgeschichte von Kaplan Msgr. Ludwig Penz mit vielen, erstmals veröffentlichten Bildern von seinem außergewöhnlichen Leben und eine Auswahl seiner

Leitartikel im „Rotholzer Absolvent“ seit 1954. Im zweiten Teil ist die 100-jährige Erfolgsgeschichte des Rotholzer Absolventenvereines mit all seinen Tätigkeitsbereichen anschaulich dokumentiert.

Für alle AbsolventInnen ist dieses Buch eine sehr wertvolle Lektüre und unbedingt empfehlenswert. Buchpreis € 25.-

Das Buch ist erhältlich bei:

Prosch Alois, Schwoich, Höhe 55, (0664/5249444), Eder Georg, Kundl, Dr. Bachmannstr. 27 (0676/3062858), Thaler Katharina, Ebbs, Oberndorf 97a (05373/42400, bei der Bezirkslandwirtschaftskammer Kufstein, Wörgl Egerndorf, in den Geschäftsstellen der Raiffeisenbanken Bad Häring, Schwoich und Wildschönau, im Büro der Lehranstalt Rotholz (05244/62161), in der Schulkirche beim Jahrtags-Gottesdienst und bei Geschäftsführer Peter Grünbichler (Tel. 0664/380 1682).



Das Jubiläumsbuch des Absolventenvereines der LLA Rotholz. Fotos: Hermann Nageler

Elternverein Söll
für Kindergarten, Volks- und Hauptschule
Obfrau Burgi Zott, Eiberg 4, 6306 Söll, Tel.Nr. 0650/3004132
Schriftführerin Claudia Bihlmayer, Gänseleit 13, 6306 Söll, Tel.Nr. 0664/4936074
E-Mail: bihlmayer-souneck@utanet.at

VORANKÜNDIGUNG FLOHMARKT:

Samstag, 5. April 2014

Wir bieten wieder unsere zwei bewährten Möglichkeiten an:

☛ Artikel abgeben und vom Elternverein auf Kommission verkaufen lassen!

oder

☛ einen unserer *kostenlosen* Stände in Anspruch nehmen und die mitgebrachten Waren selber verkaufen

Es ist bald wieder Zeit für Fahrräder, Roller, Inliner, Fahrradsitze, Buckelkraxen, Kinderwagen und vieles mehr ...
Denkt an den Flohmarkt, wenn ihr die Keller räumt!

Wir weisen darauf hin, dass sämtliche Erlöse dem Kindergarten, der Volks- und Neuen Mittelschule Söll zugute kommen.

ELTERNVEREIN IN EIGENER SACHE

Eine Periode im Elternverein dauert 2 Jahre und im Juni ist es wieder soweit, dass Neuwahlen anstehen. Solange man Kinder in der Pflichtschulzeit hat, kann man im Elternverein mitarbeiten. Wir würden uns also sehr freuen, wenn sich interessierte Mütter bei uns melden würden, um ganz unverbindlich weitere Informationen zu erhalten. Kontakt siehe oben!
Ein besonderer Vorteil zu anderen Vereinen: Es ist ein Job mit Ablaufdatum, irgendwann sind die Kinder ausgeschult!

das Team des Family-Shops
ELTERNVEREIN



Am Josefitag - 19. März 2014

spielt für Sie das **Duo VOLX TIROL**

Jedes Wochenende

ORIGINAL MÜNCHNER WEISSWÜRSTE

Am Sonntag gibt's a noch
a **BAUERNBRADL**

Auf Euren Einkehrschwung freuen sich
Hans & Berta - Gasthaus Hochlehen
6306 Söll - Berg 13 Tel. 05358 - 8351
e-mail: info@hochlehen.at

160
JahreBUNDESMUSIKKAPELLE
SÖLL

Bezirkseisstockschießen des Unterinntaler Musikbundes



Mit dem Quartett Carina Ortner, Andrea Präauer, Marina Mayr und Sabine Neureiter ging der Sieg auch in der Damenwertung nach Söll.



Kartenvorverkauf:

- Persönlich bei allen Musikanten der BMK Söll
- Telefonisch bei Obmann Günther Abart unter 0664/4302659
- Per Mail unter info@musik-soell.at

Am Samstag, den 10. Februar fand das mittlerweile schon traditionelle Bezirkseisstockschießen des Unterinntaler Blasmusikbundes statt.

Von den 21 Mitgliedskapellen nahmen 15 Mannschaften teil, darunter erfreulicherweise auch fünf Damenmannschaften. Veranstalter war in diesem Jahr die Knappenmusikkapelle Bad Häring, doch da im Heimatort das Schießen aufgrund der warmen Temperaturen nicht möglich war, wurde am Moorsee in Söll geschossen.

Unsere Musikkapelle stellte 2 Herrenmannschaften, beide konnten sich in den Vorrunden in ihren Gruppen siegreich ins Finale kämpfen.

Dort trafen BMK Söll I (Sebastian Neureiter, Jakob Strasser, Michael Eisenmann und Günther Abart) und BMK Söll II (Jakob Fuchs, Josef Präauer, Sebastian Neureiter jun. und Andreas Embacher) in einem spannenden Wettkampf aufeinander, wobei sich BMK Söll I behaupten konnte und den Sieg errang.

Auch unsere Damen (Carina Ortner, Andrea Präauer, Marina Mayr und Sabine Neureiter) zeigten konstante Leistungen und Nervenstärke am Ende und holten die begehrte Trophäe bereits zum zweiten Mal nach Söll. So konnte sich die Bundesmusikkapelle Söll über ein großartiges Ergebnis freuen, zumal der Wanderpokal der Herren nach 3 gewonnenen Wettkämpfen in Serie einen Platz im heimischen Probelokal einnehmen wird. Die Siegerehrung und der gemütliche Aus-

Pünktlich zum Frühjahrskonzert präsentieren wir unser „Jubelblatt“, eine ca. 110 Seiten umfassende **Festschrift**, die neben einer **Best-Of CD** und eines Posters einen Blick in die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der Musikkapelle gewährt.

JUBELFEST

Freitag 13. Juni 2014:

BMK Brandenburg und die bekannten „Rainer Musikanten“ aus Salzburg

Samstag 14. Juni 2014

MV Stöttwang (Bayern) und die „Lechner Buam“

Sonntag 15. Juni 2014

Frühschoppen mit dem MV Stöttwang, anschließend Festausklang mit den „Glück Auf Musikanten“ aus Bad Häring

klang fanden im Franziskibad in Bad Häring statt.

Die Musikkapelle Söll möchte sich auf diesen Weg beim EV Söll für die tatkräftige Mithilfe bedanken. ©bmk_bz

Die neuen alten Vereinsmeister des WSV Söll Vereinsmeistertitel an Theresa Peer u. Sebastian Obwaller



Die Söller Silberpfeile stellten wieder eine kräftige Truppe, aus deren großem Favoritenkreis Klaus Exenberger als klarer Sieger hervorging.

Ein seltenes Bild in diesem Winter bot sich den Teilnehmern an der Vereinsmeisterschaft des WSV Söll. Kurz vor Beginn des Rennens begann es in Hochsöll zu schneien. Aber dieser Schneefall konnte die unentwegten Teilnehmer an dieser Meisterschaft nicht davon abhalten an den Start zu gehen. Allen voran nahmen wieder die Söller Silberpfeile den recht flott gesteckten Riesentorlauf in Angriff. Hier war auch in diesem Jahr Klaus Exenberger nicht zu schlagen. Dahinter konnte sich aber schon mit einem furiosen Lauf

und unter Ausnützung seiner Startnummer 1, GL Richard Perterer von Raiba Söll noch vor Gabriel Eder auf den zweiten Platz klassieren.

Danach ging es dann um den Titel der Vereinsmeister des WSV Söll. Und hier konnte die Jugend wieder kräftig zuschlagen. Sowohl bei den Damen als auch bei den Herren ging der Sieg an die Vorjahressieger Theresa Peer und Sebastian Obwaller. Hier wurden zwei Durchgänge gefahren, wobei der bessere Lauf in die Wertung kam.

Fortsetzung Seite 13

**WILDER
KAISER**

Ellmau | Going | Scheffau | Söll

Mit großer Freude geben Tourismusverband und Vermieter bekannt, dass zahlreiche Stammgäste wieder ein rundes Urlaubsjubiläum feiern konnten und anlässlich von Ehrungen am

- 15.01.2014
- 22.01.2014
- 29.01.2014
- 05.02.2014

die gebührenden Urkunden und Ehrungsgeschenke überreicht bekamen.

Dank und Anerkennung unseren treuen Gästen

Ehrung am 15.01. 2014

5 Jahre Söll:

- Ilya Romanov
untergebracht bei Schönblick
- Brian Spence
untergebracht im Hotel Austria
- Leon Harrison
untergebr. im Gästehaus Maximilian
- Familie Balodis
untergebracht bei Pension Raffener
- Familie Brink
untergebr. bei Landhaus Schweiger
- Heidi Fengler+Jürgen Kuna
untergebracht bei Mathilde Koch
- Susanne Mieth
untergebracht bei Pension Mitterer
- Familie Gütschow
untergebracht bei Eggerwirt
- Familie Van Bentum
untergebracht bei Eggerwirt
- Familie Sewell
untergebracht bei Sport Mayer
- Jens Axelsson
untergebracht bei Pension Bichler
- Familie Eger
untergebracht bei Hotel Hochfilzer
- Thomas Elze + Cornelia Wagner
untergebracht bei Hotel Hochfilzer
- Familie Kunze
untergebracht bei Hotel Hochfilzer
- Familie Baumgarten
untergebracht bei Hotel Hochfilzer
- Julie Donnelly
untergebracht bei Hotel Tyrol

Nuala Prendergast
untergebracht bei Hotel Tyrol

Alan Menshaw
untergebracht bei Hotel Tyrol

Andrea Liebmann
untergebracht bei Niedermühlbichler

10 Jahre Söll:

Familie Bast
untergebracht bei Schneider

Reiner Saatkamp
untergebracht bei Pension Mitterer

Peter Spenthof
untergebracht bei Pension Mitterer

Familie Terinde
untergebracht bei Pension Mitterer

Familie Murray
untergebracht beim Eggerwirt

Julie Frisby
untergebracht bei Elisabeth Bliem

Nicola Talmage
untergebracht bei Loferer

Stuart + Stephen Harrison
untergebr. bei Gästehaus Maximilian

Familie Herrmann
untergebracht bei Gruber Ilse

Familie Steen
untergebracht bei Mathilde Koch

Liam Breheney
untergebracht im Hotel Postwirt

Familie Marquardt
untergebracht bei Niedermühlbichler

15 Jahre Söll:

Peter Groot
untergebracht bei Weißbachhof

Arie Brink
untergebracht bei Weißbachhof

Nigel Thraves
untergebracht im Hotel Postwirt

Familie Romanov
untergebracht bei Schönblick

Familie Böhme
untergebracht bei Eisenmann

Bern Vorwerk
untergebracht bei Pension Mitterer

Familie Killner
untergebracht bei Mödlinger



Ehrung am 22.01. 2014



Ehrung am 29.01. 2014

WILDER KAISER

Ellmau | Going | Scheffau | Söll

Nächtigungszahlen Jänner 2013

Ellmau	14	101.121
- 7,5%	13	109.368
Going	14	40.588
- 3,6%	13	42.094
Scheffau	14	40.926
- 7,1%	13	44.042
Söll	14	81.590
- 9,9%	13	90.514
Gesamt	14	264.225
- 7,6%	13	286.018

20 Jahre Söll:

Peter Rensen
untergebracht bei Weißbachhof

Jennifer Butler
untergebracht im Hotel Tyrol

Adam Radford
untergebracht im Hotel Postwirt

David Bookless
untergebracht bei Christophorus

Marc Klammer
untergebracht bei Ortner

Eduard Freriks
untergebracht bei Ortner

Rudolf Freriks
untergebracht bei Ortner

Jan Jorna
untergebracht bei Ortner

Amanda Züttel
untergebracht bei Schneider

Yvonne Knoop
untergebracht bei Landhaus Strasser

25 Jahre Söll:

Familie Crawford
untergebracht bei Eggerwirt

Familie Kabel
untergebracht bei Eggerwirt

Vreni Züttel – Kühne
untergebracht bei Hotel Austria

30 Jahre Söll:

Greta Rensen
untergebracht bei Weißbachhof

Ellie Rensen
untergebracht bei Weißbachhof

35 Jahre Söll:

Jan Rensen
untergebracht bei Weißbachhof

Martin Jordan
untergebracht bei Obwaller

35 Jahre Söll:

Klaus Bender
untergebracht bei Strasserhof

Dieter Bastian
untergebracht bei Strasserhof

Dorte Mogensen
untergebracht bei Rosi Obwaller

40 Jahre Söll:

Reint-Jan Hendrikas Holterman
untergebracht bei Mirabell

Familie Vervoort
untergebracht bei AB Ferienhaus

Herzliche Gratulation
unseren lieben Stammgästen
und ein großes Danke
den Vermietern.



Das Versicherungsbüro Aufinger ist eine
UNIQA-Generalagentur mit eigener KFZ-Zulassungsstelle.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine(n)

Innendienstmitarbeiter(in) Teilzeit, 20 h/Woche

Beginn des Dienstverhältnisses ab 1. April 2014 möglich.
Die Ausbildung erfolgt direkt über Uniqa.
Dienstort Bad Häring.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte direkt
an unser Büro z.Hd. Dieter oder Sebastian Aufinger.

GeneralAgentur
Versicherungsbüro Aufinger

Dorfpassage 1 . A 6323 Bad Häring . Telefon +43 (0)5332 73 888
dieter.aufinger@uniqa.at . sebastian.aufinger@uniqa.at

**KFZ Zulassungsstelle
in der Dorfpassage**



Ehrung am 05.02. 2014

total vielseitig: unsere Helden der Arbeit



Auf den ersten Blick wirken unsere Mitarbeiter einfach nur sympathisch. Doch unser Team ist gleich mehrfach spitze. Topausgebildete Fachleute, erfahrene Techniker und aufmerksame Vordenker sind sie: unsere Helden der Arbeit!

Angebot des Monats

INSTALLATIONEN
Niedermühlbichler
GmbH

05333/5293 • www.niedermuehlbichler.at

Ante der Sonne im Haus
www.holidaysonne.net



Abverkauf von sehr vielen Schauraumprodukten

Erfolge auf dem Monoski



Roman R. im internationalen Flaggenwald

Die-28.01.2014 Tignes 4 Weltcuprennen 1. Abfahrt Roman Rabl (TIR) schaffte es ebenfalls auf den dritten Rang.

Mi-29.01.2014 Tignes 2. WC-Abfahrt vom Winde verweht. Bei den sitzenden Herren schrammte Roman Rabl (TIR) mit Rang vier bei einem vom Wind verblasenen Rennen knapp am Podest vorbei.

Donnerstag – 30.01. RSL in Tignes - Roman Rabl schaffte bei den sitzenden Herren den dritten Gesamt-

rang und verbesserte sich damit von Rang 5 im ersten Durchgang.

Freitag – 31.01. Super Kombi Tignes -Roman Rabl siegt in der Superkombination und holte seinen insgesamt dritten Weltcupsieg, den zweiten in dieser Disziplin. Der erstmalig mit dem Leadertrikot für den führenden in der Superkombinationswertung startenden Rabl, konnte seinen Erfolg kaum glauben: „Wahnsinn! Mein dritter Weltcupsieg ist Realität geworden.“

Rotes Kreuz Söllland: Alle Sanitäter rezertifiziert

Die Reanimation gehört für viele Sanitäter nicht zu den alltäglichen Aufgaben. Wird man aber zu einem reanimationspflichtigen Patienten gerufen, ist es wichtig, schnellstmöglich die notwendigen Maßnahmen zu setzen. Die Versorgung von Notfallpatienten erfordert somit eine laufende Fortbildung des Rettungspersonals. Einige dieser Fortbildungen sind vom Gesetzgeber vorgeschrieben.

brillators (Defi). Jedes Rettungsfahrzeug ist mit einem Defibrillator ausgestattet. Die ist eine Behandlungsmethode gegen die lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen Kammerflimmern und Kammerflattern, bei der durch starke Stromstöße die normale Herzaktivität wiederhergestellt werden soll.

Je früher mit der Defibrillation begonnen wird, desto höher ist die Überlebenschance für den Patienten.



Jeder Sanitäter, der aktiv im Rettungsdienst tätig ist, muss regelmäßig eine sogenannte Rezertifizierung ablegen. Bei dieser Prüfung werden Theorie, Basismaßnahmen, Reanimationsrichtlinien und die Defibrillation überprüft. Zu den Basismaßnahmen gehören unter anderem das Ansprechen des Patienten und das Erkennen des Kreislaufstillstandes. Zu den erweiternden Maßnahmen zählt die Beatmung des Patienten und die Durchführung der Herzdruckmassage sowie das Anwenden des Defi-



Die Rezertifizierung der Ortsstelle Söllland fand am 04.02.2014 statt. Alle Sanitäter haben die Prüfung erfolgreich abgeschlossen und sind somit wieder für den Rettungsdienst „freigeschaltet“.

© Rotes Kreuz Söllland / gm



Bild_02: Roman Rabl holte seinen dritten Weltcupsieg, den zweiten in diesem Winter

Montag -3.02.2014 – WC St. Moritz - Rabl Zweiter in St. Moritz

Europacupfinale Piancavallo/ITA
09.02.2014: EC Slalom
10.02.2014: EC Riesentorlauf

Rabl sichert sich Europacupgesamtwertung: Der erneute Gesamtsieger Rabl dazu: „Cool, schon das zweite Mal in Serie, dass ich die



Gesamtwertung gewinnen konnte. Auch schön, wenn sich solche Ziele ausgehen, aber natürlich liegt mein Fokus diesen Winter wo anders, trotzdem freue ich mich sehr über den Erfolg."

Derzeit wird das Paralympics-Team für Sotschi in Salzburg eingekleidet, bevor es dann direkt für ein paar Tage auf die Reiteralm geht. Dort wird sich die Mannschaft drei Tage lang auf Sotschi und das Weltcupfinale vorbereiten. www.austria-skiteam.at

Sölller Ski-Asse auf Medaillenjagd bei Olympiade & Weltcuprennen



Mit Christina Ager, Roman Rabl und Patrick Koller streben 3 hochtalentiertere Sportler aus Söll nach olympischen Ehren, nach Medaillen bei den Paralympics sowie nach punkte-trächtigen Platzierungen bei Europa- u. Weltcupeinsätzen. Akzente wünscht den Ausnahmesportlern alles Gute für die nächsten Auftritte auf internationaler Bühne.



Mit dem ausgezeichneten 7. Platz beim Weltcupstart im steirischen Kreischberg hat sich Patrick Koller die Fahrkarte nach Sotschi in beeindruckender Weise gelöst. Bei Redaktionsschluss (12.02) warteten die österreichischen Ski-Crosser noch auf ihren olympischen Einsatz. Die Fangemeinde drückt Patrick die Daumen!



Roman Rabl darf sich über eine mehr als erfolgreiche Rennsaison freuen: Weltcup Siege in USA und Tignes/St. Moritz, den Sieg im Gesamteuropacup u. jede Menge Podestplätze. Bei Redaktionsschluss hatte Roman gerade in Wien seine paralympische Kleidung ausgefasst und auch schon den Flieger nach Sotschi bestiegen.

kfb lädt zum Fastensuppenessen

Unter dem Motto "bewegt-beherzt-begeistert" lädt die kfb alle Familien, die Firmen und jede(un) Einzelnen ein zum trad.



FASTENSUPPENESSEN

am **Freitag - 14. März 2014**
ab 11.00 - 14.00 Uhr im PZ

Die Aktion Familienfasttag, für dessen Organisation die kfb verantwortlich zeichnet, ist ein starkes Zeichen der Solidarität mit allen Benachteiligten der dritten Welt. Mit den Spenden aus dem Fastensuppenessen fördert die kfb vor allem Projekte in Asien und Lateinamerika, mit denen Familien aus eigener Kraft ihre sozialen und finanziellen Probleme meistern und die Lebenssituationen nachhaltig verbessern können.

Für Ihr Kommen und Spenden wird herzlichst gedankt.

Dorfbühne
ITTER

zeigt die Komödie

Die falsche Braut

(oder „Jedem die Seine und mir die Meine“ von Franz Rieder)

Samstag, 8. März - 20 Uhr
Freitag, 14. März - 20 Uhr
Sonntag, 16. März - 17 Uhr
Mittwoch, 19. März - 20 Uhr
Samstag, 22. März - 20 Uhr
Sonntag, 23. März - 17 Uhr
Mittwoch, 26. März - 20 Uhr
Freitag, 28. März - 20 Uhr

Die Aufführungen finden im **TURNSAAL** der Volksschule Itter statt.

KARTENRESERVIERUNG
unter Tel. 05335/42 60

EINTRITT: 7 Euro



www.dorfbuehne-itter.at

Fortsetzung: WSV-Vereinsmeisterschaft 2014

Wie spannend es dabei zuzuging, bewiesen Leo Exenberger und Martin Fuchs. Im 1. DG fuhr Martin Fuchs um 1/100 Sekunde schneller als Leo Exenberger. Leo riskierte dann im zweiten Lauf alles und konnte trotz schwierigerer Piste seine Laufzeit um 6/100 verbessern. Aber Martin Fuchs steigerte sich ebenso und war auch um sechs Hundertstel schneller wie bei seinem ersten Durchgang. Und so war er in der Endwertung wieder um das eine Hundertstel schneller als Leo Exenberger.

Bei der Siegerehrung in der Gründalm bedankte sich der Obmann des WSV Söll, Albert Koller, bei allen Teilnehmern, zollte seinen Respekt vor den gezeigten Leistungen und hoffte dass im nächsten Jahr wieder mehr Vereinsmitglieder bei der Meisterschaft am Start sind.

Die Klassensieger der Vereinsmeisterschaft 2014



Silberpfeile: Klaus Exenberger,
Lady's: Verena Eisenmann;

Damen Allgemein:

Melanie Schröder;

Jugend weiblich und zugleich **Vereinsmeisterin:** Theresa Peer;

Herren AK V:

Hans Sendermann;

Herren AK IV: Albert Koller;

Herren AK III: Manfred Bichler;

Herren AK II: Leo Exenberger;

Herren AK I: Martin Fuchs;

Herren Allgemein: Stefan Weiss;

Jugend männlich u. **Vereins-**

meister Herren Sebastian Ob-

waller

©alle Fotos: wsv_martin_hörl



Einladung zum Vortrag von der Polizei

>>> *Sicher in den besten Jahren* <<<

Am Donnerstag - **06. März 2014** • ab 13:30 Uhr
Kontrollinspektor Peter Franz - Polizeiinspektion Kufstein
referiert im Hotel Alpenpanorama in einem Vortrag
insbesondere zu folgenden Themen:

- **Betrug**- Trickdiebstahl, Enkel-Neffen-Trick, Gewinnbenachrichtigung, Tricks in die Wohnung zu gelangen
- **Raub**- Bankanschlussdelikte

Anschließend besteht die Möglichkeit zur Diskussion über weitere allfällige Themen, die im Zuge des Vortrags nicht angesprochen worden sind. (Es können auch Nicht-Mitglieder des Seniorenbundes Söll am Vortrag teilnehmen.)

Bitte um **Anmeldung bis Montag 03. März 2014**
bei Obmann Franz Embacher • **Telefon 20544**

Der Ausschuss hofft auf reges Interesse.

Anita Mähner Immobilien



staatl. geprüfte Immobilientreuhänderin

**Verkaufen Sie Ihre Immobilie
über Anita Mähner Immobilien
und Sie erhalten
Ihren Energie-
ausweis geschenkt.**



Für eine kostenlose Beratung
stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Anita Mähner Immobilien, Ried 22, 6306 Söll
Tel.: 0664 - 4545686, info@immobilien-maehner.at
www.immobilien-maehner.at

Terminkalender -März-2014

März

- 01.03. Faschingsgaudi (Sölller Theaterleit)
- 05.03. Aschermittwoch
- 14.03. Fastensuppenessen im Pfarrzentrum
- 15.03. WSV Ted-Kaufmann Seilrennen
- 19.03. Josefitag - Landesfeiertag
- 28./29.03. Frühjahrskonzert der Bundesmusikkapelle
- 29.03. Sölller Betriebsschirennen
Keine Gewähr auf Vollständigkeit

ZUM VORMERKEN



GESUNDHEITS- und SOZIALSPRENGEL SÖLLANDL



6306 Söll, Dorf 5
Tel. **20255** Fax 05333/20285

Unser Sprengel wird 20 Jahre! Wir laden euch herzlich ein!



SCHEFFAU - Aula Volksschule

Dienstag 01.04.2014 • Beginn 20 Uhr
Thema: „Starker Rücken – Prävention im
Alltag und Leistungssteigerung im Sport“

Vortragender:
ROMAN JAHODA aus Salzburg



GOING - Dorfsaal

Mittwoch 02.04.2014 • Beginn 20 Uhr
Thema: „Äpfelpatz und saure Wurst“ –
Tipps und Tricks für ein bittersüßes
Leben Zwerchfellmassage

von und mit SEPP KAHN



ELLMAU – Aula Volksschule

Donnerstag 03.04.2014 • Beginn 20 Uhr
Thema: „Respektvolles Miteinander –
Leben mit Assistenz“

Vortragende: Marianne HENGL

SÖLL - Samstag 05.04.2014

19.00 Uhr **Festgottesdienst** in der PFARRKIRCHE
20.00 Uhr **Festakt** im Gasthof POST - Saal

Wir freuen uns auf eure Teilnahme!
Der Gesundheits- und Sozialsprengel SÖLLANDL

6306 Söll, Dorf 5
Tel. 20255 Fax 05333/20285
E-Mail sprengel.soellandl@a1.net
Homepage www.sprengel-soellandl.at

Bürozeiten: Montag bis Freitag jeweils von 9 –11 Uhr

RK Sölllandl-Mitglieder bei der Rot-Kreuz-Skimeisterschaften erfolgreich!



Im Ehrensapier von RK-Bundesprominenz und RK-Präs. Dr. Neumayer lässt sich Walter Exenberger von der RK-Ortsstelle Sölllandl für seinen überlegenen Klassensieg samt Pokal und den Beifall feiern.

Wie in den Vorjahren war auch in diesem Jahr eine Gruppe vom RK Sölllandl zu den RK-Bundes-skimeisterschaften gestartet. Die Bewerbe der Skimeisterschaft fanden heuer am 18.01.2014 in Mayrhofen im Zillertal statt. Nahezu 300 Starter gaben in den Disziplinen Riesentorlauf, Langlauf und Snowboard ihr Bestes.

Walter und Lisi Exenberger, Josef Arnold, Hannes Zott, Christoph Exenberger, Peter Haselsberger, Christian Tschugg und Thomas Gimplinger konnten zahlreiche gute Platzierungen erreichen.

Walter Exenberger war in seiner Altersklasse (AK III) nicht zu schlagen und holte den 1. Platz, den auch Elisabeth Exenberger bei den Damen (AK II) erreichte. Christoph Exenberger und Thomas Gimplinger führen ebenfalls unter die ersten 3 und belegten in der allg. Herrenklasse die Plätze 2 und 3.

Die Ortsstelle Sölllandl unter der Leitung von Ortsstellenleiter MR Dr. Klaus Auer u. Wacheleiter Walter Exenberger gratuliert den Sportlern recht herzlich zu diesen hervorragenden Platzierungen!



Zur Erweiterung unseres Teams stellen wir ein:

Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger/in

- Es erwartet Dich eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem kollegialen Team.
- Wir erwarten eine Fachkraft mit Einsatzfreude, selbständiges Arbeiten
- möglichst mit eigenem Pkw bzw. Führerschein
- Beschäftigungsverhältnis: nach Vereinbarung
- Gerne sind Wiedereinsteiger/innen willkommen!

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Gesundheits- & Sozialsprengel Sölllandl,

6306 Söll, Dorf 5

Tel 05333/20255,

E-Mail: sprengel.soellandl@a1.net



Aktuelle Immobilienangebote

Söll: Wohnung in ruhiger, sehr sonniger Wohnlage

ca. 72 m² Wfl.
1 Schlafzimmer etc.
2 Balkone, 2 Dachräume,
1 Autofreistellplatz
HWB 169,4, fGEE 2,09

KP € 180.000,--



Scheffau: Attraktive Gartenwohnung mit Kaiserblick

ca. 130 m² Wfl. + ca. 72 m² Gartenfl.
3 Schlafzimmer etc.
Balkon, Carport
Heizung: Öl/Holz
Beziehbar ab: ca. Mai 2014
HWB 81, fGEE 1,01

KP auf Anfrage



Kufstein: ANLEGER Gartenwohnung

ca. 88 m² Wfl., Bj. 2003
2 SZ etc., Terrasse, Gartenanteil, TG-Platz, Kellerabteil
Es gibt einen Mietvertrag, welcher zum Übernehmen ist. HWB 66,1

KP. € 245.000,--



Scheffau: Sehr schöne Mietwohnung in Sonnenlage

ca. 83 m² Wfl.
2 Schlafzimmer, heller Wohn- u. Essbereich mit toller Küche, Bad mit Badewanne u. Dusche
Balkon bzw. Terrasse, Carport, Kellerabteil; HWB 39,13

MM. € 850,-- + BK



Söll: Büroräumlichkeit im Gebäude der „Freien Tankstelle“ – neben Fa. TISUN

48 m² Nutzfläche (2 Büros, WC m. Waschgelegenheit)
2 PKW Abstellflächen beim Eingangsbereich; HWB 311,1

MM. € 560,-- inkl. Heizungskosten und Wassergebühren

Info bei: RB Going - Prok. Josef Hirzinger oder Rosalinde Schreder, Tel. 05358/2078/520

Obige sowie weitere interessante Immobilien per QR-Code



WWW.RAIFFEISEN-GOING.AT oder WWW.RAIFFEISEN.AT/SOELL-SCHEFFAU





Aus der
Chronik

1989

Vor 25 Jahren

Zum Jahreswechsel wählt das Salzburger Domkapitel den Altenmarkter Pfarrer Dr. Georg Eder zum neuen Erzbischof der Diözese Salzburg.

Der Skibobclub Wilder Kaiser kann sein 20jähriges Bestehen feiern. Die Söhne des Obmannes begeistern auf internationaler Bühne mit erstaunlichen Erfolgen: Sigi führt im Weltcupgeschehen, Peter wird Weltmeister im Super-G.

Mit einem Computerkurs startet die Erwachsenenschule ins digitale EDV Zeitalter. Am Bildungsseminar nehmen 14 Erwachsene teil. (Foto 17c)

Johann Schellhorn- EV Söll wird Senioren-Landesmeister im Zielschießen, Sebastian Neureiter holt sich die Bronzemedaille.

Die Gemeinde Söll erstet von den Eiberg-Zementwerken ein stattli-



ches Areal des Pölvenwaldes. Eine großformatige Lüftmalerei an der Fassade des Hotels Tenne sorgt für eine überregional beachtete Attraktion. (Foto 17b)

Zwei Todesfälle sorgen für große Betroffenheit: Durch einen tragischen Schiunfall muss Mario Leiter (17 Jahre) sein junges Leben lassen. Bei einem Verkehrsunfall auf

der Eibergstraße kommt Elisabeth Gruber (68 Jahre) ums Leben.

Anlässlich "10 Jahre Elternverein Söll" werden die Erstklassler der VS Söll mit großzügiger Buchspende bedacht. (Foto 17a)

Die Gemeinde Söll beschließt im o. Haushalt 39,8 Mio. Schilling, im ao. sind weitere 7 Mio. Sch. vorgesehen.

Die drei Gemeinden lassen das Interesse für die Gründung einer regionalen Musikschule erheben.

Die Schischule Söll-Hochsöll feiert 15 Jahre Leitung unter Sepp Embacher. 1959 wurde Sepp E. unter Wenzel Prawda Chefschilehrer in Söll, nach dessen Tod 1974 Schischulleiter der Sölller Schischule.

Chefschilehrer Norbert Kofler gratuliert dem Schischulleiter Sepp Embacher mit passendem Ehrengeschenk zur 15jährigen Leitung.



Chefschilehrer Norbert Kofler gratuliert dem Schischulleiter Sepp Embacher mit passendem Ehrengeschenk zur 15jährigen Leitung.



Am 26. Februar 1989 wurde Dr. Georg Eder im Ehrenspalier von ca. 4000 Gläubigen zum Nachfolger von Dr. Karl Berg geweiht.

Bei den Vereinsmeisterschaften des WSV Söll holten sich Gabi Sendermann und Hannes Weiss bei den Alpinen, Helene und Albert Koller bei den Langläufern die Meisterkronen.

Das Land Tirol trauert um Altlandeshauptmann Eduard Wallnöfer + am 15. März 1989. Er hat 25 Jahre als "Landesvater" für Tirol gewirkt.

Bei den traditionellen Betriebsrennen haben sich 65 Dreiermannschaften beteiligt. In allen drei Kategorien hat die Skischule Embacher die Klassensieger gestellt.

Die Bundesmusikkapelle rüstet zum 135-Jahr-Jubiläum ua. mit brandneuer Schallplatte. Bei Fest am 7.-9. Juli werden die Marktkapelle Grassau, die jungen Klostertaler und die Tiroler Nachtschwärmer das Hauptprogramm bespielen. Zum Festausklang werden die Zillertaler Schürzenjäger aufspielen.

Zur "Halbzeit" der Gemeinderatsperiode wurde Bgm. Josef Ager wieder das Vertrauen ausgesprochen. Überraschungen gab es bei der Wahl des Vizebürgermeisters. Um die Arbeit zu teilen, wurde ein 2. Vize vorgeschlagen. 1. Vzbgm. wurde Georg Hofer, 2. Vize wurde Ernst Wechner. Der bisherige Vize Hans Eisenmann bleibt im Gemeindevorstand.



Bei den 13. Skibob-Weltmeisterschaften in Oberammergau holt sich Peter Eschlböck den WM-Titel im Super-G, sein Bruder Sigi - bis dato Führer im Weltcup - verpasste die Bronzemedaille um lächerliche 14 Hundertstel. Am 8. März bereitet die Gemeinde dem "Goldjungen" und frischgebackenen Weltmeister den gebührenden Empfang beim Gemeindeamt, bei dem politische und sportliche Prominenz sowie Vereine und Adabais ein tolles Ehrenspalier bilden. Bürgermeister Josef Ager freute sich namens der Gemeinde über den sportlichen Erfolg der beiden Eschlböck-Brüder, die unter der 15-jährigen Obhut von Papa Adi zielstrebig dem Leistungszenit zustrebten und hierfür nun auch ein standesgemäßes Ehrengeschenk verdient hätten. Per Festkutsche ging es anschließend zum WM-Buffer in die Disco von Peter Randorf - einem der zahlreichen Sponsoren von Peter & CO

Am 20.4. zeichnete die Hauptschule Söll für die Ausrichtung der regionalen Meisterschaft im Country Cross Tirol-Ost verantwortlich. Rund 350 Schüler/innen nahmen daran teil. Für prominenten Ansporn sorgten Profiskiweltmeister Georg Ager, ÖSV-Kaderläuferinnen Ingrid und Andrea Salvenmoser. BSI Hans Schipflinger gratulierte der HS Söll für die bravouröse Regie.

Söllers ÖWB-Frauen rücken zum Kriessengipfel gegen Lärm und Vandalismus im Ortszentrum zusammen. Neben zahlreichen Maßnahmen ist auch ein Streifendienst samt Wachhund angedacht.

Die Erwachsenenschule bereitet Opernfahrt zu Verdi's Nabucco nach Verona vor. Verbunden wird sie mit einem Kurzaufenthalt am Gardasee.

Die Gemeinde Söll ruft per Postwurf zu einer Giftmüllsammlung auf und bietet einen Diavortrag unter dem Motto "Blumen in Stadt und Land" an.

Die Landjugend unter Obm. Martin Koller veranstaltet am Panorama-parkplatz einen Tandem-Grand-Prix und verbucht bei diesem unterhaltsamen Geschicklichkeitsspektakel einen regen Andrang. Rund 30 Paare trauten sich in den verzwickten Parcours. (Foto 17d)

Zum 10-Jahr-Jubiläum veranstaltet der EV Söll ein gutbesetztes Turnier mit 30 Mannschaften aus Nah und Fern. Es siegte der EV Niedernbreitenbach vor dem SV Jenbach und dem ESV Wörgl.

Wenn Herr Hermann Rosenthal - Vater von Vipern und Nattern - an die Schule kommt, gibt es Aha-Erlebnisse am laufenden Band.

In kurzer Hose, mit Trillerpfeife im Mund bändigt er Schlangen gleichermaßen wie vorlaute Schüler u. belohnt braves Publikum, indem er es seine königliche Boa durchs VS Gelände schleppen lässt. (Foto 16d)

Am 14. Juni 1989 wird Volksschuldirektor Josef Huter zu Grabe getragen. Ihm gebührt ob seines Wirkens als Schulleiter, Organist, Chorleiter bleibendes Gedenken.



17/a



17/b



17/c



17/d



Aus der
Chronik

1999

Vor 15 Jahren

Mit zünftigen Straußmelodien vom Salon Orchester Salzburg startet Söll ins neue Jahr 1999.

Der Gemeinderat beschließt seinen Haushaltsplan mit 57,1 Mio. im ordentlichen, mit weiteren 22,3 Mio. im außerordentlichen Budgetplan.

Mit einem Neujahrsempfang eröffnet die Dorferneuerung unter der Regie von Pfarrer Josef Goßner ein weiteres Jahr, für das Pater Dr. Johannes Pausch (vom Europakloster Gut Aich) Söll Visionen für das neue Jahrtausend aufbereitet. Die Zuhörerschaft nimmt das Motto "Es liegt in deiner Hand" begeistert an und stärkt sich mit delikatem Buffet durch die ARGE Brunntrög für neue Aufgaben der DE. (Bild unten)

Zum 20-jährigen Vereinsjubiläum veranstaltet der EV Söll ein großartiges Turnier mit 43 Teams.



Beim traditionellen Stefanitag wurde bei den "Heimkehrern", die 1949 mit Obmann Andrä Vötter einen besonderen Stellenwert innerhalb des Sölller Vereinswesens innehaben, mit der personellen Hofübergabe ein neuer Abschnitt gestartet. Mit der Aufnahme junger Mitglieder wird der Fortbestand des Vereins gesichert und in Kameradschaftsbund umbenannt. Inzwischen haben sich die Reihen der Weltkriegsteilnehmer sehr gelichtet. Im Bild sind von 23 Heimkehrern noch 7 Mitglieder unter uns.

Am 26. Jänner lädt die Gemeinde zu einem Ehrenabend ein, bei dem KR Franz Stoll mit dem Ehrenring, Altbürgermeister Josef Ager für ihre Verdienste mit der Ehrenbürgerschaft bedankt werden. Ehrenurkunden gibt es für die langjährigen Gemeinderäte a.D. Eisenmann Michael, Simonini Johann, Kogler

Matthias, Sillaber Albert, Scherthanner Herbert, Treichl Florian u. HD Ernst Wechner. Als Ehrengäste sind LH Dr. Wendelin Weingartner, BH Dr. Hofrat Walter Philipp, die Altbürgermeister & Ehrenbürger Peter Horngacher und Simon Zott sowie Ehrenringträger MR Dr. Georg Auer anwesend. (Bild unten)

Im Rahmen einer großen Feier erhalten zahlreiche Sportler am 29. Jänner ihren gebührenden Auftritt vor großem Publikum und die verdienten Ehrengeschenke seitens der Gemeinde. (Bild unten)

Schon viele Jahre haben sich Eigentümer und Gemeinde Gedanken über das Ortsbild im unmittelbaren Zentrum gemacht. Über den Fortbestand des legendären Postwirtsstalles haben nicht Bescheide sondern tonnenschwere Schneelast entschieden: "Er muss neuen wegen Einsturzgefahr weichen!"

Am 14. Februar erlebt Söll dank reger Teilnahme durch Schulen, Vereine und Gruppen einen farbenprächtigen Faschingsumzug, dessen Höhepunkt ein ausgelassenes Narrentreiben im Dorfzentrum bildet.

Wegen zu geringer Teilnahme wird der bis dahin legendäre Big Foot Marathon abgesagt. (27.02.1999)

Der Sprengel Söllandl feiert sein 5-jähriges Bestehen.

Am Ende einer attraktiven Wintersaison begeht die Schischule Söll Hochsöll "25-Jahre Schischule Ebner" mit standesgemäßer Feier u. Würdigung zahlreich langjähriger Mitarbeiter. (Foto unten links)



An den 21. Betriebskirennen nahmen 8 Damen-, 26 Herren- und 23 gemischte Mannschaften teil. Die Tagesbestzeiten schafften Leo Exenberger und Verena Eisenmann

Bei der Erwachsenenschule Söll erfreuen sich die Yogakurse von Mag Erwin Raffler großer Beliebtheit.

Im Rahmen der Dorferneuerung ist dem üppigem Schilderwald in und um's Dorf der Kampf angesagt. Ein solides u. ansprechendes Konzept ist erarbeitet, die Umsetzung wird in Angriff genommen.

Mit einer informativen Lehrfahrt nach Schlierbach (Leitung Rupert Mayr) begeht der Obst- und Gartenbauverein sein 50-Jahr Jubiläum.

Der Tourismusverband Söll vermeldet ein kräftiges Nächtigungsplus und plant für das Panoramabad ein großes Ausbauprogramm von rund 20 Mio. Schilling.

Unter der Regie von Kultur in Söll wird im Postwirtssaal ein Volksmusikabend unter dem Motto "So klingt's bei uns in Söll" veranstaltet bei dem lauter heimische Gruppen auftreten unter ihnen die Söller Dorf Musikanten, der Sonnseit-Drei Gesang, die Stoanabäch-Dirndl'n ua. (Bild unten rechts)



Nachdem der Herbst zum Teil auch der Winter für einen zünftigen Baufortschritt genutzt wurden, konnte bereits am 8. April 1999 zum Richtfest der neu erbauten Volksschule eingeladen werden, bei dem sich neben Firmenchefs und Sachbearbeitern BH Dr. Walter Philipp, BSI Werner Auer, VD Franz Hild, Bgm. Hans Eisenmann und Architekt Nocker als Ehrengäste bzw. "Hausherren" eingefunden haben. Alle brachten ihre Freude über das gelungene Bauwerk, das mit rund 70 Mio. Sch. veranschlagt ist, zum Ausdruck. Pünktlich zum Schulbeginn im September '99 soll die neue Volksschule ihre Pforten öffnen können.

Im Rahmen der Dorferneuerung ist vor allem der Arbeitskreis für "Alternative Energie" besonders aktiv und eine Betreibergesellschaft soll eine Hackschnitzelanlage um rund 70 Mio. Sch. errichten. Zusammen mit Ing. Klaus Flörl (von Energie Tirol) bereiten Bartl Niedermühlbichler und Johann Pirchmoser die Modalitäten für die genossenschaftliche Gründung vor. (Bild unten r.)

Landesrätin Dr. Eva Lichtenberger fordert bei einem Besuch in Söll ein klares Nein zum vierspürigen Ausbau der B312. Die Bevölkerung drängt nach "Kleinmaßnahmen" wie Kreisverkehre, Unterführungen u. Verkehrsinseln.

Mit Begrünung, Fest- und Parkplatz bekommt das ehemalige Postwirts stallareal ein neues Gesicht.

Rund 170 Teilnehmer werden beim 23. Unterländer Raiffeisen Schwimmcup gewertet, die sich im frisch gestylten Sportbecken des Söller Panoramabades ein spannendes Stelldichein geben.

Ein 12-köpfiges Filmteam steht im Dauereinsatz, um die verschiedenen Traditionen, bodenständiges Handwerk und Almleben anlässlich des "Bergsommer"-Programms für einen illustrativen Film aufzubereiten. Im Bild: In den Hauptrollen ua. Max Grießer und Michael Harless, die die Vorzüge von Hochsöll professionell ins rechte Licht rücken. (Bild unten links.)

Eine Sensation gibt es beim traditionellen Kaiserpokal-Turnier der Bahngolfer am Franzlhof: Toni Plonger aus Telfs - stattliche 89 (!) Jahre alt - wurde überlegener Tagessieger.

Am 19. Juni gibt es in der Pfarrkirche ein virtuosos Konzerterlebnis mit dem "Our Saviors Lutheran Church Senior Chor". Der aus Milwaukee/USA angereiste Chor hat bei seiner Österreich-Tournee auch Station in Söll gemacht.

Das EV-Damenteam mit Kathi Ager Lydia Sillaber, Lisbeth Zott u. Marianne Rass wird Landesmeister im Stockschießen.



Wir bringen Sie hoch hinaus!

Foto: © Markus Mitterer

Kaiserobligation IX



www.vbkk.at

Die Kaiserobligation IX ist eine variabel verzinsten Kassenobligation der Volksbank Kufstein-Kitzbühel eG.

PRODUKTMERKMALE

Emittent:	Volksbank Kufstein-Kitzbühel eG
Emittenten-Rating:	A- (Fitch)
Nennbetrag/Stückelung:	EUR 1.000,00
Ausgabekurs:	100,00% (freibleibend)
Laufzeit:	10. Oktober 2013 – 10. Oktober 2018
Endfälligkeitstag:	10. Oktober 2018
Kündigungsrecht:	Nein
Rückzahlung:	100% am Laufzeit-Ende*
Verzinsung:	3 Monats-Euribor + 0,50%
Mindestverzinsung:	1,25 % p.a.
Maximalverzinsung:	5,00% p.a.
Zinszahlungstage:	vierteljährlich, erstmals am 10. Jänner 2014
ISIN:	QOXDBA028442
Vorzetiger Rückkauf:	möglich zum Ausgabekurs abzüglich 0,65%

*Hinweis: Die Tilgung und sämtliche Zahlungen dieses Produkts sind von der Zahlungsfähigkeit der Volksbank Kufstein-Kitzbühel eG abhängig

Infos und Terminvereinbarungen:
im Internet unter www.vbkk.at, Tel. 0800/202866 oder unter service@vbkk.at

Die vorliegende Marketingmitteilung dient ausschließlich allgemeinen und unverbindlichen Informationszwecken und ersetzt nicht eine, insbesondere nach rechtlichen, steuerlichen und produktspezifischen Gesichtspunkten notwendige, individuelle Beratung für das darin beschriebene Finanzinstrument. Die Information stellt weder ein Angebot, noch eine Einladung oder Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten dar und dient insbesondere nicht als Ersatz für eine umfassende Risikoauflärung. Bei dem angegebenen Wertpapier handelt es sich um eine Daueremission, die von der Prospektspflicht gemäß § 3 (1) Z 3 KMG befreit ist. Die Rechtsgrundlage für das beschriebene Produkt stellen die Emissionsbedingungen dar. Die hier dargestellten Informationen wurden mit größter Sorgfalt recherchiert. Die Volksbank Kufstein-Kitzbühel eG übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit der hierin enthaltenen Informationen, Druckfehler sind vorbehalten.